

KAPITEL 4

PFLEGE

Neben einem größeren Bedarf an medizinischer Versorgung (ambulant wie stationär) geht eine älter werdende Bevölkerung auch mit einer steigenden Zahl pflegebedürftiger Menschen einher. Allein von 2019 bis 2021 ist die Zahl der Leistungsempfänger:innen der Sozialen Pflegeversicherung (SPV) um knapp 20 Prozent gestiegen.

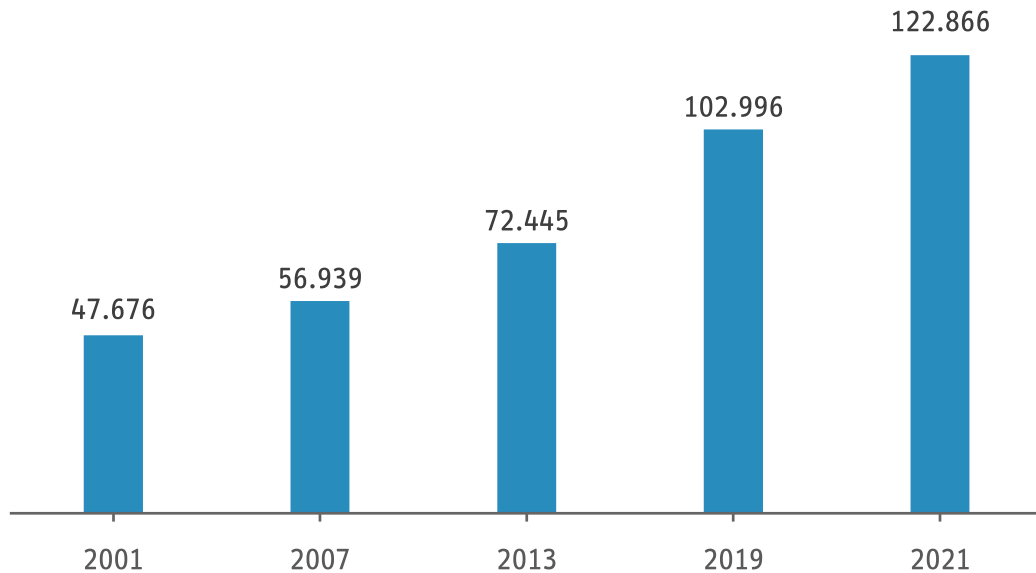
76 von 1.000 Menschen in Mecklenburg-Vorpommern waren 2021 pflegebedürftig. Eine Zahl, die weiter steigen wird. Die meisten von ihnen wollen so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Dies erfordert ebenso ein entsprechend großes Engagement der Angehörigen, wie auch ein bedarfsgerechtes Netz ambulanter Pflegedienstleister:innen sowie Tagespflegeeinrichtungen. Ist der Verbleib in der Häuslichkeit nicht mehr möglich, stehen im Land über 250 vollstationäre Einrichtungen in freigemeinnütziger, privater oder öffentlicher Trägerschaft zur Verfügung.

Während die Zahl der Pflegeeinrichtungen sich derzeit bedarfsgerecht darstellt, sehen sich Pflegebedürftige wie auch deren Angehörige stetig steigenden Eigenanteilen ausgesetzt. Damit Pflege nicht zum Luxusgut wird, bedarf es einer Pflegereform aus einem Guss, die eine langfristig finanziell stabile Pflegeversicherung und somit ein bedarfsgerechtes Pflegeangebot sicherstellt und den pflegenden Angehörigen auch in finanzieller Hinsicht die nötige Wertschätzung entgegenbringt.

SPV - Leistungsempfänger:innen

Gesamtzahl

2001-2021 | Mecklenburg-Vorpommern

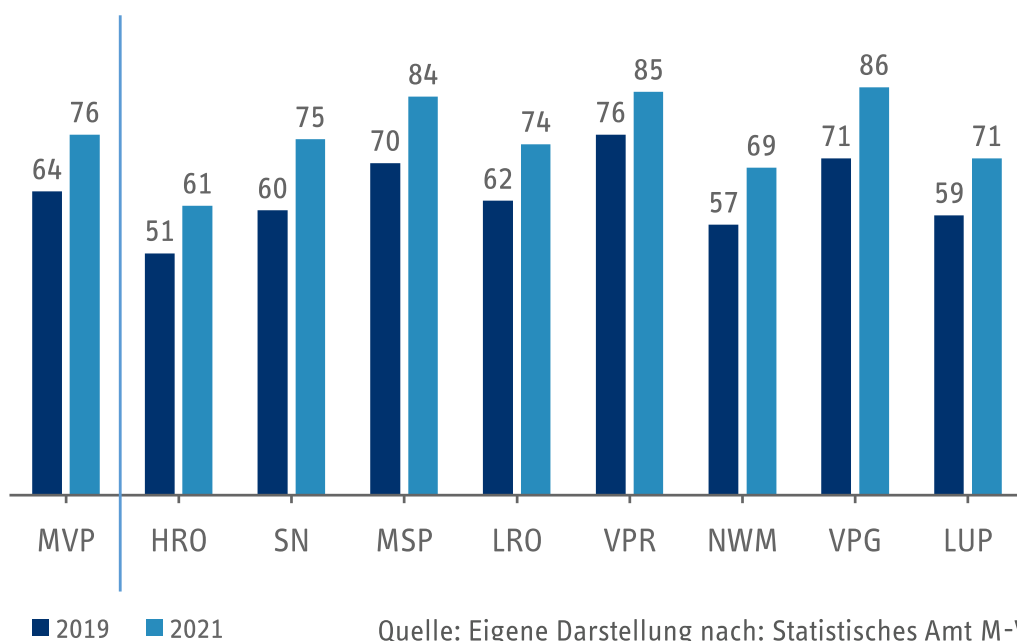


Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Amt M-V

SPV - Pflegebedürftige

Anzahl je 1.000 Einwohner

2019 / 2021 | Landkreise / kreisfreie Städte Mecklenburg-Vorpommern



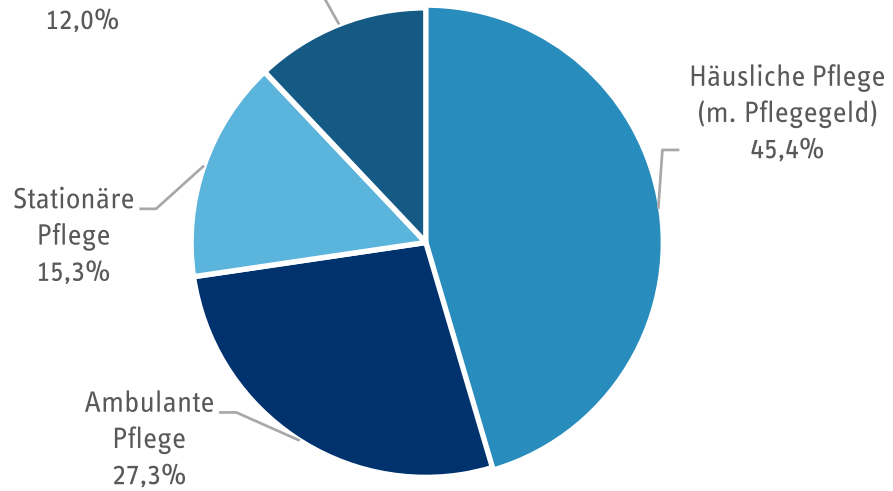
Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Amt M-V

SPV - Leistungsempfänger:innen

Anteil je Bereich

2021 | Mecklenburg-Vorpommern

mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen

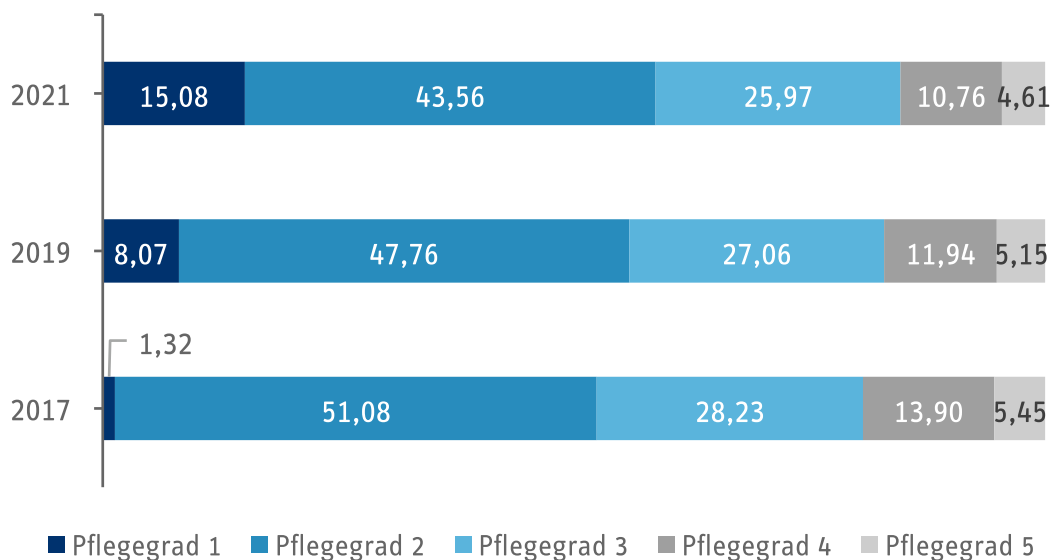


Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Amt M-V

SPV - Leistungsempfänger:innen

nach Pflegegrad | in Prozent

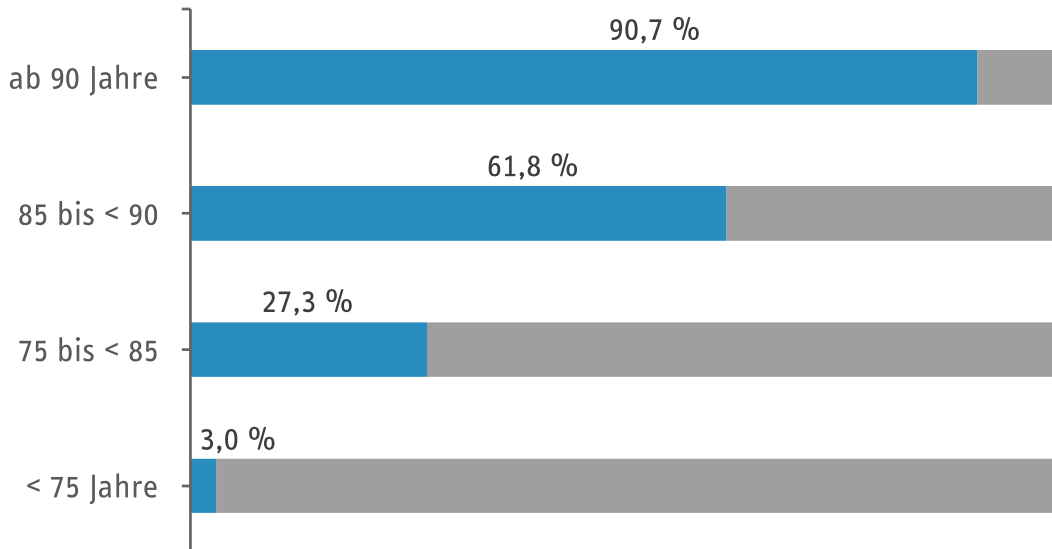
2017, 2019, 2021 | Mecklenburg-Vorpommern



Quelle: Eigene Darstellung nach: GBE Bund | Pflegestatistik

SPV - Leistungsempfänger:innen

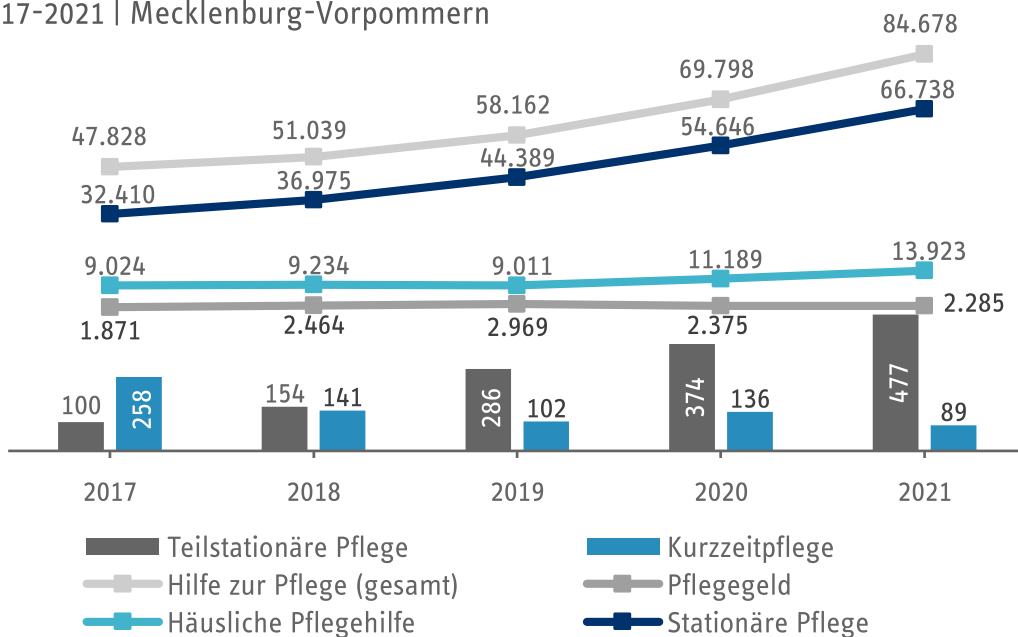
Anteil der Pflegebedürftigen je Altersgruppe
2021 | Mecklenburg-Vorpommern



Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Bundesamt | Pflegestatistik

Sozialhilfe - Hilfe zur Pflege

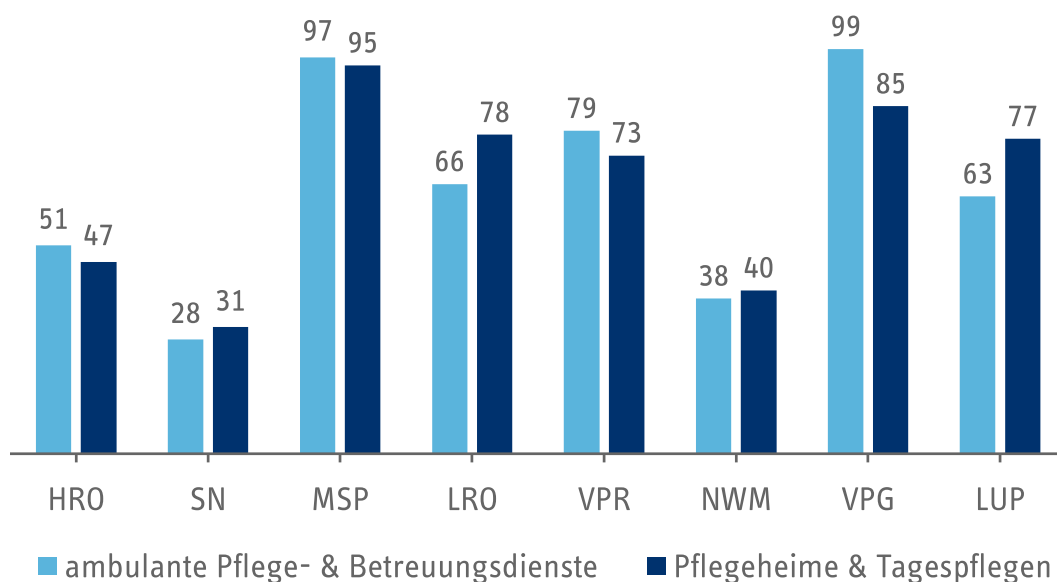
Ausgewählte Positionen | in 1.000 Euro
2017-2021 | Mecklenburg-Vorpommern



Quelle: Eigene Darstellung nach: GBE Bund | Statistik der Sozialhilfe

SPV - Ambulante und (teil-)stationäre Pflege

Anzahl der Einrichtungen | nach Regionen im Bundesland
2021 | Mecklenburg-Vorpommern

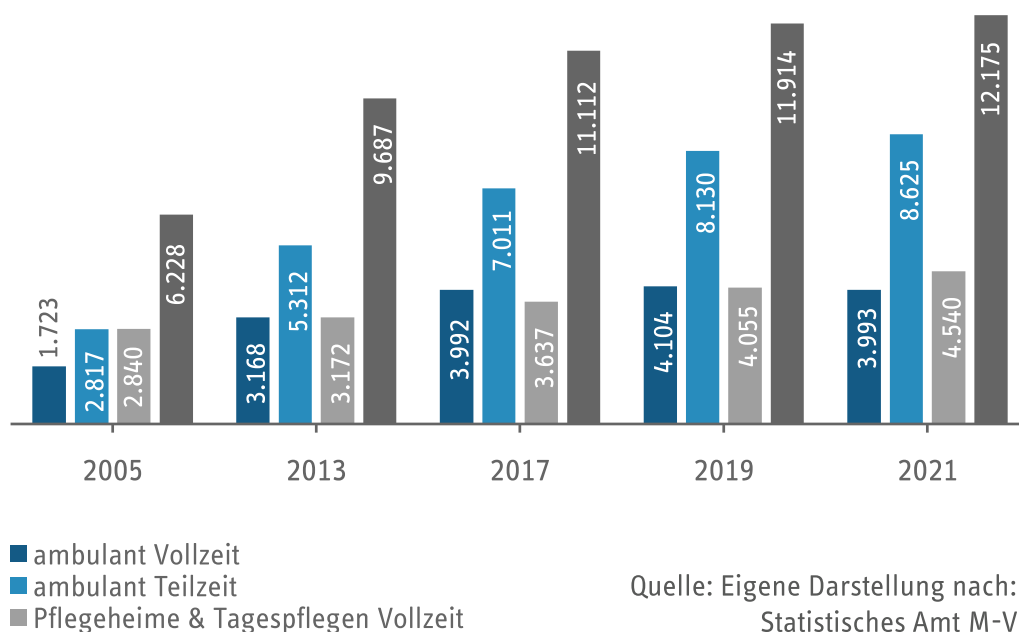


Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Amt M-V

SPV - Ambulante und (teil-)stationäre Pflege

Personal | Voll- und Teilzeitverträge

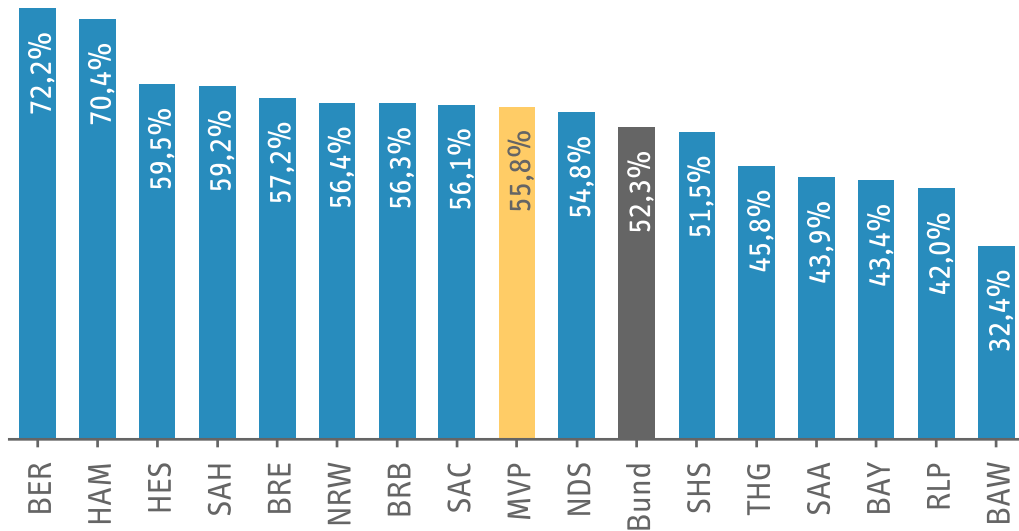
2005, 2013, 2017, 2021 | Mecklenburg-Vorpommern



Quelle: Eigene Darstellung nach:
Statistisches Amt M-V

SPV - Ambulante Pflege

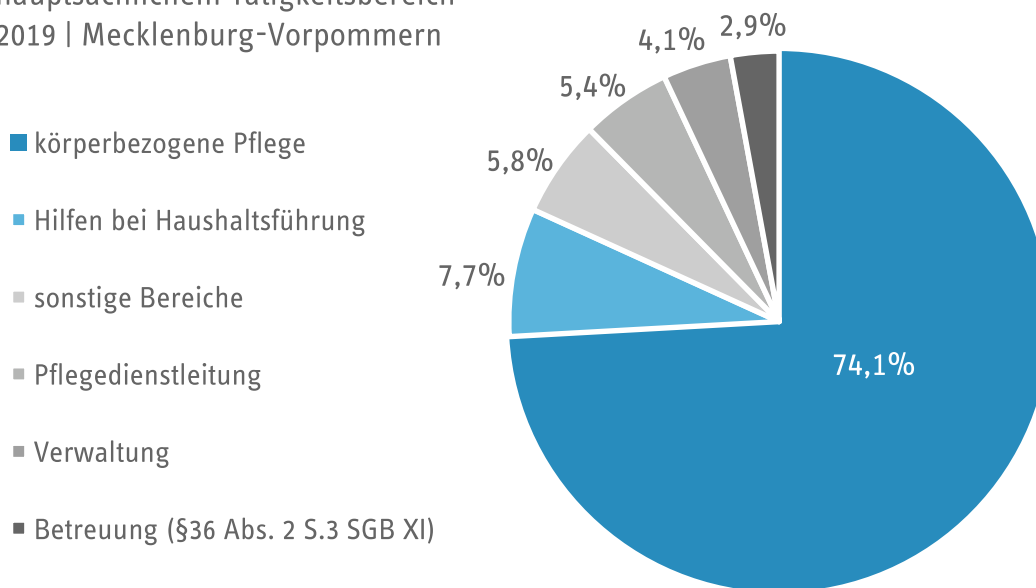
Anteil Pflegebedürftige in ambulanten Pflegediensten in privater Trägerschaft
2019 | Bund, Bundesländer



Quelle: Eigene Darstellung nach: BARMER Pflegereport 2022 | Statistisches Amt M-V

SPV - Ambulante Pflege

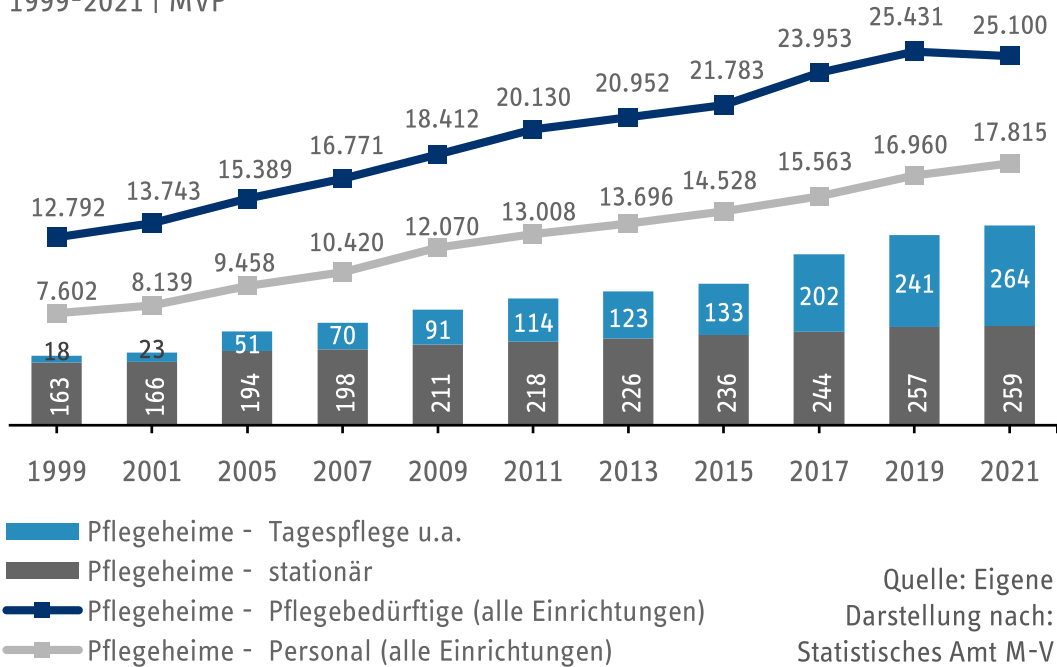
Personal | ambulante Pflegedienste nach hauptsächlichem Tätigkeitsbereich
2019 | Mecklenburg-Vorpommern



Quelle: Eigene Darstellung nach: BARMER Pflegereport 2022 | Statistisches Bundesamt

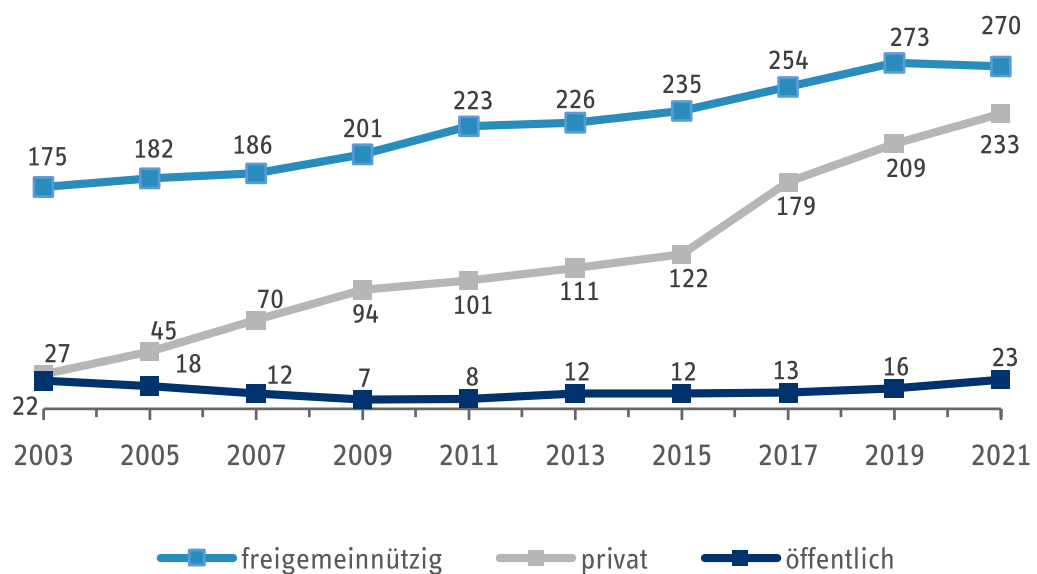
SPV - Stationäre Pflegeeinrichtungen

Einrichtungen, Pflegebedürftige, Personal
1999-2021 | MVP



SPV - Stationäre Pflegeeinrichtungen

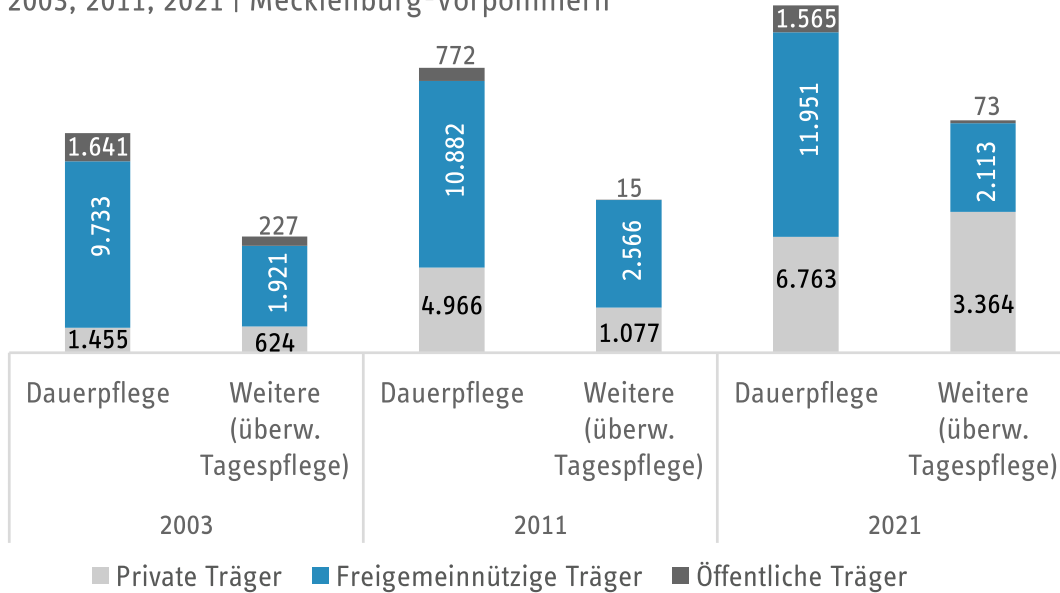
Einrichtungen nach Trägerschaft
2003-2021 | Mecklenburg-Vorpommern



SPV - Stationäre Pflegeeinrichtungen

Plätze nach Trägerschaft

2003, 2011, 2021 | Mecklenburg-Vorpommern

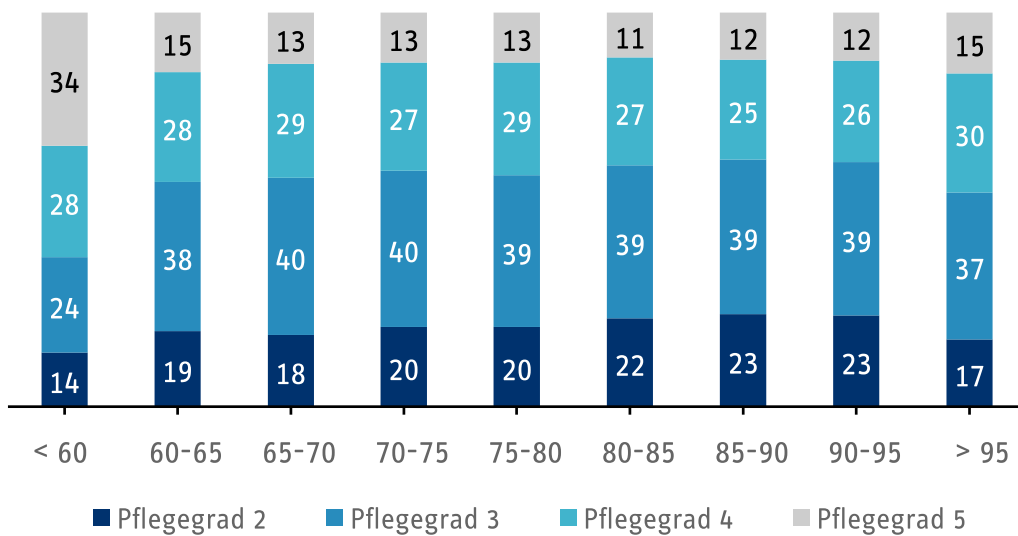


Dauerpf. = Dauerpflege | Tpf. u.a. = Tagespflege u.a.
Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Bundesamt | Pflegestatistik

SPV - Stationäre Pflegeeinrichtungen

Leistungsempfänger nach Altersgruppe und Pflegegrad

2021 | Mecklenburg-Vorpommern

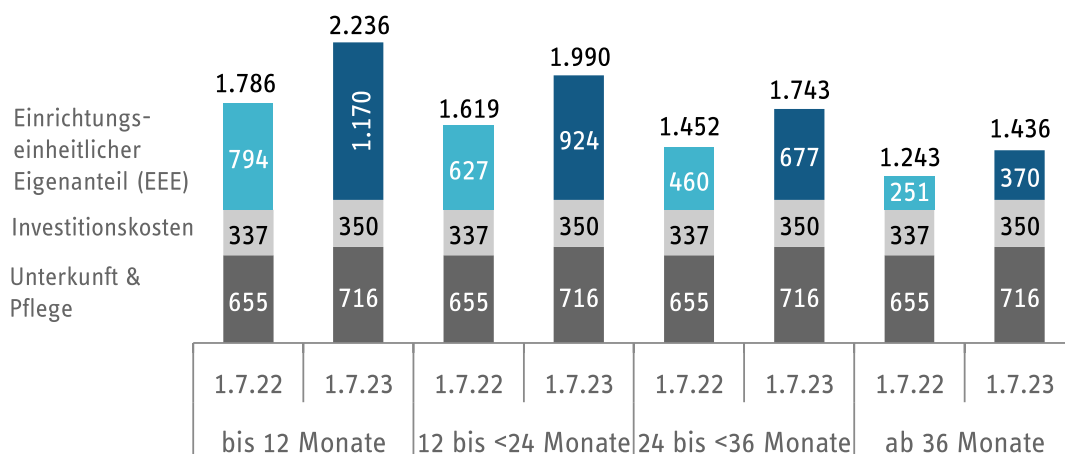


Quelle: Eigene Darstellung nach: Statistisches Amt M-V

Finanzielle Belastung Pflegebedürftiger in vollstationärer Pflege

in EUR je Monat* | nach Aufenthaltsdauer**

Vergleich Juli 2022 / Juli 2023 | Mecklenburg-Vorpommern

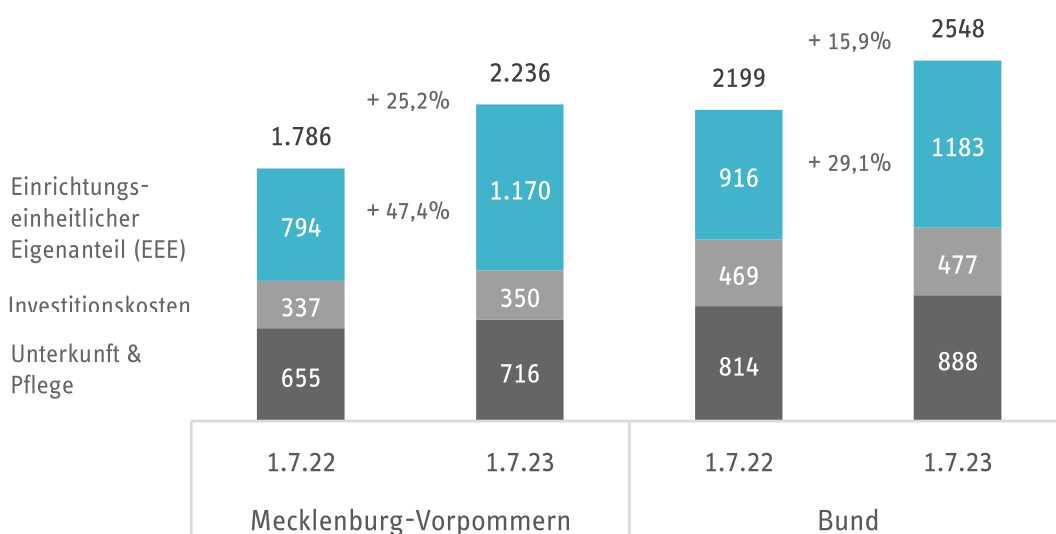


*Durchschnittliche finanzielle Belastung ohne Ausbildungumlage / individuelle Ausbildungskosten |
 ** Leistungszuschläge reduzieren EEE aufenthaltsabhängig um den jeweiligen Prozentsatz und werden von den Pflegekassen getragen. | EEE=Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (für Pflegegrade 2 bis 5) |
 Quelle: vdek

Finanzielle Belastung Pflegebedürftiger in vollstationärer Pflege

in EUR je Monat* | Aufenthaltsdauer bis 12 Monate

Vergleich Juli 2022 / Juli 2023 | Mecklenburg-Vorpommern, Bund



*Durchschnittliche finanzielle Belastung ohne Ausbildungumlage / individuelle Ausbildungskosten |
 EEE=Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (für Pflegegrade 2 bis 5) gilt für alle Bewohner:innen einer Pflegeeinrichtung einheitlich, variiert jedoch zwischen den Einrichtungen | Quelle: vdek